

Hier noch einige Hinweise für die Umrandung:

- Der Zaun darf weder den Verkehr noch die Fußgänger behindern.
- Der Abstand zum Straßenrand sollte mindestens 50 cm betragen und die Seite zur Straße muss offen bleiben.
- Der Zaun sollte nicht höher als 40 cm und deutlich zu sehen sein.
- Beim Aufstellen dürfen Baumwurzeln nicht beschädigt werden.



Foto: Schön wie wir/Fellhölter

Allgemeine Informationen:

- Jungbäume bitte nicht wässern und die Baumscheibe nicht bepflanzen! Das Straßen- und Grünflächenamt übernimmt hier die regelmäßige Pflege und das Wässern. Zu erkennen sind sie an den Stützpfeuern, die die Bäume stabilisieren.
- Wenn die Patenschaft nicht weitergeführt werden kann, wird die Pflege nicht vom Straßen und Grünflächenamt übernommen! Sollte eine Zaunumrandung nicht (mehr) verkehrssicher sein, wird sie vielleicht ohne Vorankündigung abgebaut. Es besteht kein Anspruch auf Ersatz von Material oder dergleichen.

Gieß den Straßenbaum vor der Tür!

Liebe Bewohnerinnen und Bewohner, der Baum vor dem Haus ist für uns lebensnotwendig! Ein ausgewachsener Baum spendet nicht nur Schatten, sondern auch so viel Sauerstoff, dass mehr als 20 Menschen davon leben können. Die Bäume bringen diese enorme Leistung, obwohl ihr Leben auf der Straße unendlich schwer ist.



Fotos: Freilandlabor Britz e. V.

**Es wird Zeit, dass wir den Straßenbäumen helfen!
Eine Patenschaft für den Straßenbaum vor der Tür kann helfen. Wir unterstützen dabei gerne mit Beratung und Material. Was kann getan werden?**

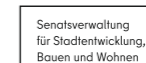
Der Straßenbaum benötigt regelmäßig Wasser, besonders im Sommer. Einmal wöchentlich sollte die Baumscheibe durchgehend und gründlich gewässert werden. Die Begrünung von Baumscheiben verschönert die Straße und hilft auch dem Baum.

Freilandlabor Britz e. V.

Ansprechpartnerin: Romy Angermann

r.angermann@freilandlabor-britz.de, Tel. 0173 6864469

Gefördert durch



unter Beteiligung von



Was ist zu tun?

- **Die Baumscheibe von Müll und Hundekot** freihalten, damit weniger Schadstoffe in den Boden gelangen und die Wurzeln nicht beschädigt werden.
- **Den Boden vorsichtig lockern**, damit der Baum Wasser und Nährstoffe besser aufnehmen kann.
- **Im Sommer oder wenn es lange nicht geregnet hat, den Baum gießen.** In der Woche sollte der Baum ca. 100 Liter Wasser bekommen.
- **Die Baumscheibe begrünen**, um Austrocknung zu verringern und die Straße zu verschönern.
- **Eine kleine Zaun-Umrandung** schützt vor dem Beparken von Baumscheiben, Hundeurin und Verletzungen der Rinde.

Eine Baumscheibe bepflanzen? So geht's:

- Der Baum muss ein paar Jahre alt sein und starke Wurzeln haben.
- Die Baumscheibe sollte groß genug für einen Minigarten sein.
- Die Wurzeln des Baumes dürfen nicht verletzt werden! Daher nicht tiefer als 10 cm graben und auch hierbei vorsichtig sein! Ca. 40 cm um den Stamm herum bitte nicht bepflanzen und freihalten von Bewuchs bei der Pflege!
- Bitte keine Aufschüttungen / Anhäufen von Boden von mehr als 5 cm vornehmen
- Die beste Pflanzzeit ist im Frühjahr (März - Mai).
- An den Standort angepasste Pflanzen auswählen, z. B. schatten- und trockenresistente Pflanzen, die nicht höher als 50 cm werden.
- Es dürfen keine Kletterpflanzen, dornige Pflanzen oder Sträucher gepflanzt werden. Auch Gemüse oder Kräuter gehören nicht in die Baumscheibe, da es an der Straße viele Verunreinigungen gibt und sie nicht zum Verzehr geeignet sind.



Tipps für die Bepflanzung

Für halbschattige, schattige Standorte

Purpur-Günsel, Nelkenwurz, Storchschnabel, Purpurglöckchen, Veilchen, Glockenblumen, Taubnessel, Frauenmantel, Waldsteinie, Krokusse und Narzissen (Pflanzzeit im Herbst)



Für sonnige und trockene Standorte?

Fette Henne, Teppich-Sedum, Steinsame, Ringelblume, Glockenblume, Nachtkerze, Studentenblumen, Kornblumen, Lein, Ehrenpreis, Malve

